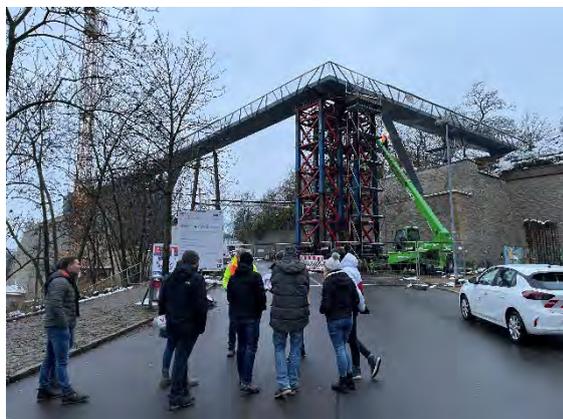


Baustellenexkursion der „Jungen – VSVI“ zum Bastionskronenpfad in Erfurt

Am 05.12.2022 führte die Junge VSVI ihre letzte Exkursion für das Jahr 2022 durch. Ziel war diesmal der Bastionskronenpfad in Erfurt.



Blick vom Lauentor auf das Brückenbauwerk

Der Bastionskronenpfad mit Brücke und Weg verbindet den westlichen Petersberg mit der Bastion Martin. Dabei zeichnet die Brücke den ursprünglichen Festungsverlauf der Zitadelle Petersberg nach. Die Mauern wurden in den 1920er und 1930er Jahren für die Straße Lauentor abgebrochen. Dabei wurde die Bastion Martin von der Zitadelle abgeschnitten.



Blick zur Bastion Martin

Im Rahmen der Ausgestaltung der Bundesgartenschau 2021 in Erfurt bestand die Idee, die Bastion Martin wieder barrierefrei an den Petersberg anzuschließen.

Die Brückenkonstruktion besteht aus zwei Brückenträgern, welche ihre enormen Lasten durch geneigte Stützen und Rückverankerungen in den Untergrund ableiten. Die Stützkonstruktionen wurden dabei in die

Festungsmauern integriert. Dabei entstand ein sehr schlankes Bauwerk.



Schweißarbeiten am Stützenfuß

Nach Fertigstellung der Arbeiten im Jahr 2023 besteht für den Besucher ein einmaliger Blick in den Erfurter Süden, sowie in den Steigerwald. Zur Attraktivierung des westlichen Petersbergs ist zudem eine Bewirtungsmöglichkeit auf der Bastion Martin geplant.



Blick in den Erfurter Süden und Steigerwald

Neben dem im Oktober besichtigten Promenadendeck am Schmidtstedter Knoten erhält die Landeshauptstadt Erfurt ein weiteres spannendes Brückenbauwerk, welches neben der eigentlichen Verbindungsfunktion auch zum Verweilen einladen sollen.

Robert Greßler
Mitglied Arbeitskreis „Junge VSVI“